

42. Nymphenburger Gespräch

Das verfallene Haus des Islam

Die religiösen Ursachen von Unfreiheit, Stagnation und Gewalt

Das "Haus des Islam" ist vielerorts zum Haus von Krieg, Terror, wirtschaftlicher Stagnation und Diktatur geworden. Ruud Koopmans zeigt auf breiter empirischer Grundlage und durch den systematischen Vergleich von muslimischen und nichtmuslimischen Ländern und Migrantengruppen, wie die islamische Welt einerseits und Muslime im Westen andererseits bezüglich Demokratie, Bildung und wirtschaftlicher Lage immer weiter ins Hintertreffen geraten. Er richtet sich gegen islamkritische Pauschalurteile, macht aber deutlich, dass sich die Hoffnung vieler Muslime auf Frieden, Gerechtigkeit und Wohlstand nur durch eine konsequente Zurückdrängung des Islamismus erfüllen kann.



Prof. Dr. Ruud Koopmans, Direktor der Abteilung „Migration, Integration, Transnationalisierung“ am Wissenschaftszentrum Berlin sowie Professor für Soziologie und Migrationsforschung an der Humboldt-Universität zu Berlin, Autor von „Das verfallene Haus des Islam“, Verlag C.H.Beck 2020

Dr. Margret Spohn, Dipl. Soziologin, Dipl. Interkulturelle Pädagogin, Promotion im Bereich der Migrationssoziologie, Leiterin des Büros für Migration, Interkultur und Vielfalt der Stadt Augsburg

Moderation: **Mehmet Pekince**, Nymphenburger Gespräche

In Zusammenarbeit mit der Stiftung für Spiritualität und interreligiösen Dialog München und dem Verlag C.H.Beck

Donnerstag, 12. Nov. 2020, 19:00 Uhr

Evangelische Stadtakademie München

Herzog-Wilhelm-Straße 24

€ 8.- / Studierende und Sozialpass € 5.-

Anmeldung erbeten unter info@evstadtakademie.de

Zu den Nymphenburger Gesprächen:

Die Nymphenburger Gespräche sind ein Zusammenschluss verschiedener Gruppen und Personen, die sich dem Ziel verpflichtet fühlen, als Impulsgeber des interkulturellen und interreligiösen Dialogs zu dienen. Sie werden getragen von IDIZEM e.V., Freunde Abrahams e.V., Evangelische Stadtakademie München, Pax Christi, Stelle für interkulturelle Arbeit der LH München und Persönlichkeiten der LMU München.

Schirmherr der Nymphenburger Gespräche ist S.K.H. Herzog Franz von Bayern. www.nymphenburger-gespraech.de